

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Arbeitskreises "Bürgerbeteiligung"

Sitzungstag: 05.05.2025

Sitzungsort: Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus

Sitzungsdauer: 18:30 Uhr bis 19:03 Uhr

Teilnehmerverzeichnis:

Arbeitskreismitglieder

Albers, Jan Edo, Bürgermeister

Haschenburger, Werner

Menrath, Uwe

Vertretung für Herrn Guido Jaskulska

Montigny, Bettina

Raquet, Sibylle

Remmers, Andrea

Vertretung für Herrn Dr. Matthias Bollmeyer

Schmidt, Ingrid

Thomßen, Almuth

Weil, Elke

Zmatlik, Jakobus

Verwaltung

Ehlert, Dana

als Protokollführerin

Meins, René

Wüllner, Inka

Entschuldigt war:

Arbeitskreismitglieder

Hamacher, Egon

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit der anwesenden Arbeitskreismitglieder

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der zuvor genannten Mitglieder des Arbeitskreises „Bürgerbeteiligung“ fest.

TOP 3. Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen. Es werden keine Einwände erhoben.

TOP 4. Genehmigung des Protokolls Nr. 5 über die Sitzung des Arbeitskreises "Bürgerbeteiligung" vom 11. November 2024

Das Protokoll wird mit 5 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt.

TOP 5. Beteiligung an Windenergieprojekten durch Bürgerinnen und Bürger der Stadt Jever

Der Vorsitzende führt ausführlich in die Thematik „Windenergie“ ein und teilt mit, dass sich die Stadt Jever seit geraumer Zeit mit damit auseinandersetze, inwieweit weitere Windenergieanlagen im Stadtgebiet installiert werden könnten. Hierfür sei eine Potenzialstudie erstellt worden. **Er** weist darauf hin, dass die Stadt Jever nicht verpflichtet sei, weitere Windenergieanlagen zu schaffen, da die Stadt Jever bereits ihre Zielvorgabe von 14 Megawatt Leistung erfülle, die sie nach dem „Regionalen Raumordnungsprogramm des Landkreises Friesland“ umsetzen müsse. Der Rat der Stadt Jever habe die Verwaltung dennoch damit beauftragt, zu prüfen, inwieweit der Bau weiterer Windenergieanlagen möglich und sinnvoll sei. Aus diesem Grund habe die Verwaltung eine Bürgerbeteiligung vorbereitet.

Frau Wüllner stellt im weiteren Verlauf der Sitzung die Online-Umfrage vor, die mithilfe des Programms „Mentimeter“ erstellt worden sei. Ziel der Umfrage sei es, zu ermitteln, wie der Bedarf von Windenergieprojekten in der Bevölkerung eingeschätzt werde und in welcher Form und Höhe dieser seitens der Bevölkerung gewünscht sei. Mit der Umfrage solle somit auch ein Stimmungsbild gewonnen werden, inwieweit es sinnvoll sein könne, Sparbriefe anzubieten und/oder eine Genossenschaft oder eine GmbH & KG zu gründen. Um den Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme zu erleichtern und die Abfrage möglichst verständlich zu gestalten, würden die Begriffe „Sparbrief“, „Genossenschaft“ und „GmbH & KG“ außerdem im Rahmen der Online-Umfrage erläutert. Geplant sei, die Umfrage zeitnah und bis Ende Juni 2025 online freizuschalten.

Auf Nachfrage von **Herrn Haschenburger** teilt **Frau Wüllner** mit, dass es sich bei der „Sonnenstadt Jever eG“ um eine Genossenschaft handle.

Der Vorsitzende bittet um Rückmeldung, ob die von der Verwaltung vorgeschlagene Vorgehensweise vom Arbeitskreis begrüßt werde oder ob Änderungswünsche bestünden.

Auf Nachfrage von **Herrn Menrath** teilt **der Vorsitzende** mit, mithilfe der Social Media-Accounts der Stadt Jever sowie einer Pressemitteilung werde auf die Online-Umfrage hingewiesen. Zudem werde auf der Homepage der Stadt Jever sowie der Vorschaltseite der stadteigenen Homepage auf die Online-Umfrage verwiesen.

Auf Nachfrage von **Frau Remmers** teilt **der Vorsitzende** mit, dass nicht auszuschließen sei, dass sich auch ortsfremde Menschen an der Umfrage beteiligen würden.

Frau Remmers betont, dass die Online-Umfrage auch von den Menschen, die sich daran beteiligten, ernst genommen werde.

Der Vorsitzende entgegnet, die Online-Umfrage diene lediglich zur Orientierung. **Er** gehe davon aus, dass sich nur Menschen daran beteiligen würden, die sich auch für die Thematik interessierten. Letztlich seien die Ergebnisse der Umfrage aber nicht verbindlich. Somit lasse sich erst bei einer Umsetzung feststellen, wie umfangreich das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an einer Beteiligung wirklich sei.

Auf Nachfrage von **Frau Remmers** teilt **der Vorsitzende** mit, dass die Bürgerinnen und Bürger neben der Teilnahme an der Online-Umfrage auch die Möglichkeit hätten, eine Mail an wuellner@stadt-jever.de zu senden, sich telefonisch unter 04461 939 230 zu melden oder – nach vorheriger Terminabsprache – persönlich ins Rathaus zu kommen.

Frau Weil regt hinsichtlich der älteren Generation an, zusätzlich noch mithilfe eines Aushangs in den Aushangkästen der Stadt Jever über die Online-Umfrage zu informieren.

Der Vorsitzende lässt über den Vorschlag von Frau Weil abstimmen:

Mehrheitlich abgelehnt:

3 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Vorsitzende erklärt, die Pressemitteilung werde voraussichtlich spätestens zum Ende der 19. Kalenderwoche an die hiesigen Medien versandt.

Frau Montigny regt an, nach dem ersten Ansturm bzw. zum Fristende eine zweite Pressemitteilung herauszugeben, mit der an die Bürgerbeteiligung erinnert werde.

TOP 6. Fortschreibung des Leitbildes 2025 der Stadt Jever

Der Vorsitzende informiert über den bisherigen intensiven Bürgerbeteiligungsprozess zur Fortschreibung des Leitbildes der Stadt Jever. Die erste Veranstaltung, die in Moorwarfen in Präsenz angeboten worden sei, habe eine sehr geringe Beteiligung aufgewiesen. Die nächste Veranstaltung werde am 26. Mai 2025 im Gemeindehaus in Cleverns stattfinden, an der hoffentlich eine größere Anzahl an Mitbürgerinnen und Mitbürgern teilnehmen werde. Im Rahmen der Bürgerbeteiligung werde der erarbeitete Fragenkatalog seitens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgearbeitet. Nach Auswertung der Umfrage erfolge die politische Beratung. Um auch die jüngeren Mitbürgerinnen und Mitbürger anzusprechen und auf die Online-Umfrage aufmerksam zu machen, sei die Verwaltung bereits an die weiterführenden Schulen herangetreten. Vor den diesjährigen Sommerferien werde nach Möglichkeit eine Präsenzveranstaltung mit diesen organisiert.

Frau Montigny teilt mit, in Cleverns werde die Veranstaltung seitens der Dorfgemeinschaft bereits kräftig beworben.

Frau Thomßen merkt an, die Online-Umfrage werde sicherlich weitaus besser genutzt.

Frau Wüllner erklärt, bis zum heutigen Tage hätten 259 Personen an der Online-Umfrage teilgenommen. Die Steuerungsgruppe, die den Prozess begleite, werde sich am kommenden Dienstag, 6. Mai 2025, um 16 Uhr treffen, um die bisherigen Ergebnisse zu besprechen. An der Präsenzveranstaltung in Moorwarfen hätten lediglich acht Personen teilgenommen, dennoch seien die Ergebnisse der Diskussion sehr gelungen gewesen. Wichtig sei zudem, dass für jede der Präsenzveranstaltungen eine separate Umfrage eingerichtet worden sei. Die

Ergebnisse würden getrennt voneinander ausgewertet, um die unterschiedlichen Prioritäten und Bedarfe der verschiedenen Stadtteile besser herausarbeiten zu können. Hinsichtlich der Beteiligung der weiterführenden Schulen teilt sie mit, die Berufsbildende Schule Jever werde es nicht schaffen, an einer Veranstaltung in Präsenz teilzunehmen, jedoch sei in Aussicht gestellt worden, dass die Schülerinnen und Schüler in den Verfügungsstunden an der Umfrage teilnehmen könnten. Ziel sei es, alle Abschlussjahrgänge mit Ausnahme des 13. Jahrgangs am Mariengymnasium abbilden zu können. An der Online-Beteiligung könne noch bis zum 30. Juni 2025 teilgenommen werden. Rund zwei Wochen vor Ablauf werde seitens der Stadtverwaltung mithilfe einer Pressemitteilung noch einmal an die Umfrage erinnert. Ziel sei es, den politischen Gremien den Entwurf für das fortgeschriebene Leitbild im Sommer vorzustellen, sodass es voraussichtlich im September 2025 beschlossen werden könne.

TOP 7. Anfragen und Anregungen

TOP 7.1. Jever-Fun-Lauf 2025

Auch Nachfrage von **Herrn Haschenburger** teilt **der Vorsitzende** mit, dass die Laufstrecke für den Jever-Fun-Lauf 2025 bereits feststehe. **Er** sichert zu, dass die Straße Kostverloren im Rahmen der Sportveranstaltung nicht gesperrt werden müsse.

TOP 7.2. Abfallbehälter

Auf Nachfrage von **Herrn Haschenburger** teilt **der Vorsitzende** mit, dass sich der von Herrn Haschenburger eingereichte Hinweis für die Installation neuer Abfallbehälter aktuell noch in Bearbeitung befinde.

TOP 8. Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:03 Uhr.

Genehmigt:

Bürgermeister Jan Edo Albers

Vorsitzender

Dana Ehlert

Protokollführerin